

PRESSEMITTEILUNG

Norderstedt, 18. September 2021

„Wert des Wassers“ lautet das Motto des Weltwassertages 2021

Alljährlich rufen die Vereinten Nationen zum Weltwassertag auf. Unter einem jährlich wechselnden Motto klären sie so über die Verfügbarkeit der begrenzten und zunehmend knappen Ressource Wasser auf. Auch die Stadtwerke Norderstedt verpflichten sich zur Nachhaltigkeit und übernehmen Verantwortung in der Versorgung der Stadt Norderstedt und der Metropolregion mit Wasser.

Das Motto des Jahres 2021 lautet „Wert des Wassers“ und soll anregen, sich über den finanziellen Aspekt hinaus Gedanken über die ökologische, soziale und kulturelle Bedeutung Gedanken zu machen, um den Wert dieser begrenzten Ressource unter sich ändernden Rahmenbedingungen, wie Bevölkerungswachstum und Klimawandel, schätzen und schützen zu können.

Sauberes Wasser und Sanitäre Einrichtungen ist eines von 17 Nachhaltigkeitszielen

Der Zugang zu sauberem Wasser und sanitären Anlagen ist in vielen Regionen weltweit bis heute keine Selbstverständlichkeit. „Bei uns ist die Versorgung zum Glück sichergestellt. Aber trotzdem müssen wir uns den Wert unserer Trinkwassersituation immer wieder bewusstmachen“, sagt Nico Schellmann, Werkleiter Netze und Technik der Stadtwerke Norderstedt. „Die Auswirkungen sich ändernder Klimabedingungen können auch in Deutschland spürbar werden. Im Rahmen unseres Wassermanagements beobachten und analysieren wir die Qualität der Wasservorkommen und die Grundwasserspiegel regelmäßig. Die Ergebnisse fließen dann unmittelbar in unsere Versorgungsstrategie ein“, sagt Schellmann. Mit den drei Wasserwerken in Garstedt, Harksheide und Friedrichsgabe sowie ihren 17 Brunnen in einem großflächigen Wasserschutzgebiet in und um Norderstedt herum ist die Norderstedter Trinkwasserversorgung für viele Jahre sichergestellt.

Trinkwasser genügt höchsten Qualitätsansprüchen

Trinkwasser gehört zu den am besten kontrollierten Lebensmitteln in Deutschland überhaupt. Vierteljährliche Kontrollen garantieren die Einhaltung der strengen Vorgaben der Trinkwasserverordnung. Damit das Trinkwasser in einer dauerhaft gleichbleibend hohen Qualität frisch in den Norderstedter Haushalten ankommt, investieren die Stadtwerke Norderstedt regelmäßig in ihre Infrastrukturen. So wurde beispielsweise erst im vergangenen Jahr das Wasserwerk in Harksheide aufwändig saniert. Dabei wurden die alten Reinwasserbehälter, in denen das frisch aufbereitete Wasser darauf wartet, zu den Haushalten gepumpt zu werden, durch moderne Edelstahlbehälter ersetzt. Die Trinkwasserleitungen, in denen das Wasser aus den drei Wasserwerken in der ganzen Stadt verteilt wird, reinigen sich durch den permanenten Wasserfluss quasi selbständig. Aber auch hier ergreifen die Stadtwerke Norderstedt zusätzliche Maßnahmen. „Mit geplanten Rohrnetzspülungen reinigen wir regelmäßig Teilabschnitte des Trinkwassernetzes, um sicher zu sein, dass auch die entlegensten Bereiche frei von Verunreinigungen sind“, erklärt Schellmann abschließend.

Weitere Informationen zum Weltwassertag und zum Wasserverbrauch unter

www.stadtwerke-norderstedt.de

Stadtwerke Norderstedt

Oliver Weiß | Unternehmenskommunikation

Tel: 040 / 521 04 371

Mobil: 0151 / 171 08 371

E-Mail: oweiss@stadtwerke-norderstedt.de